**Presseaussendung**

Tirol / Wirtschaft / Freizeit / Familien / Digitalisierung

Innsbruck, am 27. Juni 2023

**Gegen die Teuerung:**

**ErlebnisCard Tirol startet ins dritte Jahr und**

**punktet bei Familien und heimischen Betrieben**

**Rechtzeitig vor den Sommerferien geht die ErlebnisCard Tirol ins dritte Jahr: Die 1+1-gratis-Karte lädt Familien, Paare, Pensionist:innen, Freund:innen & Co. ein, in Zeiten der steigenden Kosten bei Freizeit und Gastronomie über 150 Erlebnisse nach dem Motto „1-mal zahlen, zu zweit erleben“ zu nutzen. Heuer neu: Die ErlebnisCard 2023/24 ist Vorteilsgeber des Familienpasses des Landes Tirol. Die Einlösebetriebe der ErlebnisCard Tirol decken Kino, Seilbahnen, Bäder, Action, Gastronomie und vieles mehr ab. Für die Tiroler Wirtschaft bringt die ErlebnisCard die Chance auf mehr Frequenz, neues Publikum und Zusatzumsätze.**

Hohe Inflation, turbulente Energiemärkte und steigende Kosten bei Freizeit und Gastronomie – Meldungen wie diese beherrschen seit Monaten die Nachrichten. Auch in Tirol: Gerade Menschen mit niedrigem und mittlerem Einkommen sind von der Teuerung am stärksten betroffen. Lösungen sind dringend gefragt. Die ErlebnisCard Tirol mit ihrem einfachen 1+1-gratis-Prinzip bei über 150 Erlebnissen hilft beim Sparen: Pro Jahr sind mit der Karte 2023/24, die am 1. Juli herauskommt, bis zu 5.000 Euro an Ersparnissen möglich.

**Erlebnisse für jeden Geschmack und jedes Wetter**

Bei den Einlösebetrieben ist für jeden Geschmack und jedes Wetter etwas dabei: von Achensee-Schifffahrt und Aqua Dome über Bergbahnen in Sommer und Winter – z. B. Kaunertaler Gletscher, Buchensteinwand Pillersee und Zugspitzbahn – bis hin zu Kino und Gastronomie. Die 1+1-gratis-Angebote für Essen und Trinken werden von den Kartennutzer:innen stark nachgefragt – das Angebot ist groß und geht von Frühstücken im Cafe Roseneck in Hall über ein Mittagsgericht im „Das Kofel“ über Eis im Cafè Peintner bis hin zu Burger-Essen in der Coffee Bar Innsbruck.

**Landesrätin Mair: „Mehr erleben – mit dem Familienpass und der ErlebnisCard“**

Die ErlebnisCard ist ab sofort erstmals Vorteilsgeber des digitalen Familienpasses des Landes Tirol: Mit dem Familienpass-Vorteilscode TIROL23, der direkt auf der Startseite shop.erlebniscard.tirol eingegeben wird, gibt es die Erwachsenen-Karte 2023/24 um 60 Euro und kostenlos eine Kinder-/Jugend-Karte dazu. „Der Familienpass ist seit über 20 Jahren ein Erfolgsprodukt des Landes Tirol und in Zeiten der Teuerung gefragter als je zuvor“, erklärt Familienlandesrätin Astrid Mair. „Dank der ErlebnisCard profitieren alle Familien, die noch mehr erleben wollen: Zu den bestehenden rund 300 Vorteilsgebern kommen noch einmal zahlreiche Erlebnisse dazu.“

**Duftner: „Neue Allianz mit dem Besten aus zwei Welten“**

Dieter Duftner, Gründer der ErlebnisCard und CEO des Digitalisierungsunternehmen duftner.digital, ist die Freude über den Zusammenschluss mit dem Familienpass anzusehen: „Es ist fantastisch, zum dritten Geburtstag Partner des digitalen Familienpasses zu werden: Wir schaffen somit eine neue Allianz mit dem Besten aus zwei Welten.“ Eine Familie mit zwei Kindern kann für einmalig 60 Euro bis zu 18 Monate lang insgesamt über 450 Ausflugsziele ansteuern und bezahlt für die definierten Erlebnisse den halben Preis. „Spannend ist die kostenlose Kinder-/Jugendkarte sicher auch für Teenager, die einmal ohne die Eltern, dafür mit dem besten Freund ins Kino oder zu McDonald’s gehen“, ergänzt Duftner.

**Metropol-Kino zählt zu Spitzenreitern bei Einlösezahlen**

Würde man jedes einzelne Erlebnis nutzen, lassen sich mit der ErlebnisCard 2023/24 bis zu 5.000 Euro pro Jahr sparen. Neben der Kostenersparnis für Familien, Paare und Co. hebt Duftner den Wert für die heimische Wirtschaft hervor: „Nach drei Jahren Erfahrung wissen wir: Es gibt Partnerbetriebe, die neue Zielgruppen, mehr Frequenz und zusätzliche Umsätze geschaffen haben.“ Zu den Spitzenreitern zählt das Metropol-Kino Innsbruck mit über 3.300 ErlebnisCard-Einlösungen. „Warum wir bei der ErlebnisCard dabei sind? Weil wir möglichst vielen Menschen die Möglichkeit geben wollen, gemeinsam mit Freunden für zwei bis drei Stunden in eine andere Welt einzutauchen. Das schafft nur das Kino und die ErlebnisCard ist der perfekte Partner, unser Kinoerlebnis attraktiv anbieten zu können“, erläutert Mario Hueber, Geschäftsführer des Metropol Kino Innsbruck. Bei den Gastropartnern liegen die Burger-Restaurants vorn: Die Coffee Bar und das HardRockCafe haben bis dato jeweils weit über 700 ErlebnisCard-Gäste bewirtet. Ein ErlebnisCard-Rundum-Partner ist der Patscherkofel: Im Sommer kann man drei Mal eine Berg- und Talfahrt 1+1-gratis einlösen, im Winter drei Mal einen Tagesskipass und außerdem sind „Das Kofel“ und das „Hausberg“ mit Hauptgerichten an Bord der ErlebnisCard.

**Wass: „Passt genau zu Raiffeisen-Leitsatz ‚Aus der Region, für die Region‘“**

Wenig bezahlen und viel erleben: Dieses Motto trifft bei der ErlebnisCard Tirol allen voran auf Raiffeisen-Kund:innen zu. Denn wer ein Konto bei Raiffeisen Tirol hat, bezahlt für die Erwachsenen-ErlebnisCard 49 Euro. Dieser Raiffeisen-Vorverkaufspreis gilt bis 31. Oktober 2023 und bedeutet eine Ersparnis von über 50 Prozent zum Normalpreis, der 99 Euro beträgt. Thomas Wass, stv. Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, bekräftigt: „Die ErlebnisCard Tirol passt punktgenau zu unserem Leitsatz „Aus der Region, für die Region”. Sie bietet Preisvorteile für unsere Kund:innen, ist nachhaltig und fördert langfristig heimische Betriebe. Für uns zählt außerdem, dass wir mit der ErlebnisCard Tirol gemeinsame Erlebnisse mit der Familie und Freunden und damit das WIR fördern.“

**ErlebnisCard-Botschafter Pointner: „Lädt zum Einladen ein“**

Alexander Pointner, Ex-Skisprung-Cheftrainer und „Dancing Stars“-Finalist, ist ErlebnisCard Tirol Fan der ersten Stunde: „Als Familienmensch und jemand, der gern sportlich unterwegs ist, halte ich die ErlebnisCard für wirklich nützlich“, betont der Tiroler. „Außerdem lädt die ErlebnisCard in Zeiten der Teuerung zum Einladen ein, zum Beispiel wenn Freunde oder Verwandte aus anderen Bundesländern unser schönes Tirol besuchen.“

**Von Tirol aus in andere Bundesländer**

Die erste Idee zur Umsetzung der ErlebnisCard ist inmitten des ersten Corona-Lockdowns 2020 entstanden. Die Markteinführung in Tirol erfolgte 2021. Letztes Jahr erschien die ErlebnisCard Oberösterreich und im Herbst 2023 wird eine ErlebnisCard für das Bundesland Salzburg ans Netz gehen. „Wir wachsen zum einen qualitativ, zum anderen sind weitere neue Regionen ab 2024 in Planung“, verrät ErlebnisCard-Gründer Dieter Duftner. „Außerdem werden wir künftig einen Fokus auf Mix & Match setzen, das ist für Menschen in Grenzgebieten wie Oberösterreich-Salzburg interessant.“

***Fotos (honorarfrei):***

*Die Bilder werden kostenfrei, zur einmaligen Verwendung in Zusammenhang mit dieser Presseaussendung zur Verfügung gestellt. Der in den Bildeigenschaften bzw. Bildunterschriften hinterlegte Copyright-Hinweis ist bitte in enger Verbindung mit dem jeweiligen Bild zu platzieren.*

*Duftner, Mair, Hueber, Pointner (© duftner.digital/Victor Malyshev, fotovm.at):*

*Bildtext: Präsentieren die neue Ausgabe 2023/24 ErlebnisCard (v. l.): Dieter Duftner, CEO duftner.digital, Familienrätin Astrid Mair, Metropol-Geschäftsführer Mario Hueber und ErlebnisCard-Botschafter Alex Pointner.*

*ErlebnisCard Tirol digital Gruppe (© duftner.digital/Victor Malyshev, fotovm.at):*

*Bildtext: Durch und durch digital – das sind der Tiroler Familienpass und die ErlebnisCard Tirol. Gemeinsam bieten sie rund 450 spannende Ausflugsziele für Familien an, die noch mehr erleben wollen (v. l.): Dieter Duftner, CEO duftner.digital, Familienrätin Astrid Mair, Metropol-Geschäftsführer Mario Hueber und ErlebnisCard-Botschafter Alex Pointner.*

*Alex\_Burger\_hoch (© duftner.digital/Angelo Lair):*

*Bildtext: Burger boomen: Mit der ErlebnisCard Tirol kann man in der Coffee Bar Innsbruck Burger zum 1+1 gratis essen. Das freut auch Dancing Star Alex Pointner.*

*Metropol Mädels\_quer (© duftner.digital/Angelo Lair):*

*Bildtext: Das Metropol Kino ist mit 3.300 ErlebnisCard Tirol Einlösungen einer der Spitzenreiter bei den Partnerbetrieben.*

**Über duftner.digital**

Wir leben die digitale Transformation: Die duftner.digital-Gruppe aus Innsbruck bündelt mehrere Unternehmen unter einem Dach. Umfangreiches Know-how in Digitalisierung, Recruiting, Content-Management, Prozessmanagement und Förderungen steht bereit – in Kombination mit kosten- und ressourcenschonenden Lösungen, unkompliziertem Arbeiten und kurzen Wegen. Wir analysieren, verwandeln und entfalten Geschäftsmodelle hin zu maßgeschneiderten digitalen Lösungen, die Unternehmen beim Werden und Wachsen helfen. Am Hauptsitz in Innsbruck, im Herzen Tirols, sind rund 50 Mitarbeiter:innen beschäftigt.

Zur Unternehmensgruppe gehören seit Jahren das auf Lern- und Wissensmanagement spezialisierte **Institute of Microtraining®**, die Software-Fullservice-Agentur **M-Pulso** sowie das Beratungs- und Personalmanagement-Unternehmen **Duftner & Partner**. 2020 wurden die **digital card solutions GmbH**, unter deren Dach die ErlebnisCard-Freizeitsysteme zusammenlaufen, sowie die **Inn-Taler Gmbh** gegründet. 2022 folgten mit der **Tirol-Taler GmbH** und der **Oberösterreich-Taler GmbH** weitere Regionen für digitale Payment-System-Lösungen.

Alle Infos: [www.duftner.digital](http://www.duftner.digital)

**Pressekontakt:**

**duftner.digital:**

Mag. Verena Wegscheider

Public Relations

T.: +43 660 / 80 62 770

[verena.wegscheider@duftner.digital](mailto:verena.wegscheider@duftner.digital)

[www.duftner.digital](http://www.duftner.digital)

**Land Tirol:**

Maximilian Brandhuber, BA

Öffentlichkeitsarbeit

Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck

T.; +43 512 508 1909

[maximilian.brandhuber@tirol.gv.at](mailto:maximilian.brandhuber@tirol.gv.at)

[www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)

**Raiffeisen-Landesbank Tirol AG:**

Jutta Schrattentahler, Public Relations

Steinbockallee 29, 6063 Rum

Tel.: +43 512 5305 12423

[jutta.schrattenthaler@rlb-tirol.at](mailto:jutta.schrattenthaler@rlb-tirol.at)

[www.rlb-tirol.at](http://www.rlb-tirol.at)